Lebensqualität erhalten

durch Dentalhygiene-Betreuung
in Pflege- und Altersheimen

Schweizerische
Zahnärzte-Gesellschaft
Sektion Luzern

SSO

Luzern

Die Luzerner Zahnärzte

SSO Luzern

Pelikanstrasse 7 • 6004 Luzern • Telefon 041 241 03 44 • Fax 041 241 03 85

Dr. med. dent. Katerina Schweizer

Eidg. dipl. Zahnärztin • Mitglied SSO • Leiterin Alterszahnmedizin SSO Luzern
Habsburgerstrasse 12 • 6003 Luzern • Telefon 041 240 16 06

KOMMISSION FÜR ORALE GESUNDHEIT
LZG - SSO Luzern

Warum ist eine regelmässige Dentalhygiene-Betreuung im Heim sinnvoll?

Eingeschränkte Fähigkeiten

Viele ältere, pflegebedürftige Menschen haben eine eingeschränkte Fähigkeit zur gründlichen Mundhygiene.

Zahnärztliche Betreuung erfolgt meist erst in Notfallsituationen

Früh genug erkennen und behandeln verhindert radikale Veränderungen, die schwierig zu akzeptieren sind.

Ältere Leute von heute besitzen oft noch ihre eigenen Zähne

Immer häufiger besitzen ältere Menschen noch ihre eigenen Zähne oder sind mit aufwendigem Zahnersatz versorgt, beispielsweise mit Brücken oder Implantaten. Eine optimale Mundpflege und das rechtzeitige Anpassen oder Reparaturen des Zahnersatzes sind eine Voraussetzung für eine gute Mundgesundheit.

Schmerzen im Mundbereich sind eine Beeinträchtigung des Wohlbefindens

Die Ernährung behält im Alter ihre wichtige Bedeutung für Körper und Seele. Weniger gut kauen zu können oder Schmerzen im Mundbereich behindern die Nahrungsaufnahme und beeinträchtigen das Wohlbefinden und die Gesundheit.

Im Alter wird das Mundklima häufig trockener

Durch die Einnahme verordneter Medikamente wird das Mundklima häufig trockener. Hinzu kommt eine zunehmende Vorliebe für süsse Speisen. Beides führt zu einem erhöhten Kariesrisiko. Eine regelmässige Prophylaxe (z.B. Applikation von Fluorlack) kann das Fortschreiten der Karies verzögern. Eine gute Zahnpflege und eine regelmässige Nachsorge von prothetischem Zahnersatz schonen und heilen die Schleimhäute.

Eine gute Mundgesundheit senkt das Risiko von Lungenerkrankungen und Schlaganfällen

Wissenschaftliche Untersuchungen beschreiben, dass der Mund eine wichtige Eintrittspforte für Bakterien in den Körper ist. Eine regelmässige Mundreinigung kann im langfristigen Resultat das Risiko für Lungenerkrankungen und Schlaganfälle senken.

Ziel

Ist die dentalhygienische Betreuung und Pflege in der gewohnten Umgebung. Die oft beschwerliche Reise zur Zahnarztpraxis entfällt. Regelmässige Kontrollen und Behandlungen verbessern die Lebensqualität und können helfen Notfallsituationen weitgehend zu verhindern.

Kosten

Die Behandlungen werden gemäss dem SSO-Zahnarztтарif und dem Tarif der Swiss Dental Hygenists abgerechnet.

Dentalhygienebehandlung während 30 Minuten

Fr. 94.20

Pro Patient kommt eine Pauschale von Fr. 24.40 hinzu (beinhaltet Wegentschädigung, Vorortspauschale und Zimmerdesinfektion). Hingegen entfallen die Kosten für den Transport in eine Privatpraxis und der zeitliche Aufwand für die Begleitperson.

Dr. med. dent. Katerina Schweizer

Eidg. dipl. Zahnärztin, Mitglied SSO
Leiterin Alterszahnmedizin der SSO Luzern

- Zahnarztpraxis in Luzern
- Mitgründerin DHmobil

Judith Stadelmann

Dentalhygienikerin SRK HF

- Mitgründerin DHmobil

Judith Lüchinger

Dipl.Dentalhygienikerin HF
Zahntechnikerin EFZ

Manuela Studer-Lussi

Dipl.Dentalhygienikerin HF

Dentalhygiene-Betreuung in Pflege- und Altersheimen

Personalien Patient/in

Name: _____ Vorname: _____ Zimmer: _____

Strasse: _____ PLZ/Wohnort: _____ Hausarzt (mit Tel.): _____

Geburtsdatum: _____ Pflegesituation: _____ AHV/EL/IV: _____

Vormund/Beistand/Kontaktperson (Name, Adresse, Tel.) _____

Medizinische Anamnese vom Arzt auszufüllen

Herz-Kreislaufkrankungen _____ Mobilität _____

Blutgerinnungsstörung _____ Endocarditisprophylaxe ja nein

(Bei Herzklappenvitien oder künstlichen Gelenken)

Allergien _____ Bisphosphonate ja nein

Diabetes _____ Medikamente _____

HIV/Herpes/Hepatitis _____

Chronische Erkrankungen _____

Psychische Erkrankungen _____

Die Dentalhygienebehandlung soll:

 Sub- und Supragingival (oberhalb und unterhalb des Zahnfleisches) und auf der Wurzeloberfläche durchgeführt werden. Nur Supragingival (nur oberhalb von Zahnfleisch) Zahnreinigung auf der Wurzeloberfläche durchgeführt werden.

Begründung:

Begründung:

_____ Es darf keine Dentalhygienebehandlung durchgeführt werden.

Begründung:

Bei medizinischen Veränderungen, auf Grund deren keine Dentalhygienebehandlung mehr durchgeführt werden darf oder nur eine eingeschränkte Behandlung durchgeführt werden kann, muss dies persönlich Dr. med. dent. Katerina Schweizer und Dentalhygiene Lüchinger-Hüsler GmbH mitgeteilt werden.

Behandelnder Arzt:

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Wohnort: _____ Tel: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einverständniserklärung

Um eine optimale Behandlung zu erzielen, ist eine gute Zusammenarbeit zwischen Dentalhygienikerin, Arzt, Zahnarzt und Pflegepersonal ausschlaggebend.

Sie werden gebeten, durch Ihre Unterschrift Ihr Einverständnis für die Weitergabe notwendiger medizinischer und zahnmedizinischer Daten zwischen der Dentalhygienikerin, dem Zahnarzt, dem Arzt und dem Pflegepersonal zu erteilen.

Wünscht Dentalhygienebehandlung durch
dh mobil/Dentalhygiene Lüchinger-Hüsler GmbH

Wünscht keine Dentalhygienebehandlung.

Personalien Patient/Patientin

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Wohnort: _____

Vertretungsberechtigte Person:

Name: _____ Vorname: _____ Tel: _____

Arzt:

Praxis: _____ Adresse: _____ Tel: _____

Zahnarzt:

Praxis: _____ Adresse: _____ Tel: _____

Personal Heim:

Name: _____ Vorname: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift Patient/Patientin oder vertretungsberechtigte Person: _____

Die unterzeichnende Vertreterin / der unterzeichnende Vertreter bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er zur Vertretung des Patienten / der Patientin befugt ist.